
9021/J XXV. GP

Eingelangt am 19.04.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Walter Rauch

und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Arbeitslosigkeit Steiermark – Leoben 2015

Aufgrund der Aktualität, des fast stagnierenden Wirtschaftswachstums und der weiterhin starken Zunahme von Asylsuchenden in der Steiermark, ist eine Abfrage der neuen Zahlen des steirischen Arbeitsmarktes unerlässlich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Verweildauer (Tage) Ende 2015 im Bezirk Leoben?
2. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Vormerkdauer (Tage) Ende 2015 im Bezirk Leoben?
3. Wie viele Langzeitarbeitslose gab es Ende 2015 im Bezirk Leoben?
4. Wie viele Langzeitbeschäftigungslose gab es Ende 2015 im Bezirk Leoben?
5. Wie viele Inländer waren im Bezirk Leoben Ende 2015 arbeitslos?
6. Wie viele Inländer waren im Bezirk Leoben Ende 2015 beschäftigungslos?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

7. Wie viele Ausländer waren im Bezirk Leoben Ende 2015 arbeitslos?
8. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
9. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
10. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
11. Wie viele Ausländer waren im Bezirk Leoben 2015 beschäftigungslos?
12. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
13. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
14. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
15. Wie war die Ausbildungssituation der Arbeitslosen im Bezirk Leoben Ende 2015 generell?
16. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben hatten maximal Pflichtschulausbildung?
17. Wie viele davon waren Österreicher?
18. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
19. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
20. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
21. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben hatten maximal Lehrausbildung?
22. Wie viele davon waren Österreicher?
23. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
24. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
25. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
26. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben hatten maximal mittlere Ausbildung?
27. Wie viele davon waren Österreicher?
28. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
29. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
30. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
31. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben hatten maximal höhere Ausbildung?
32. Wie viele davon waren Österreicher?
33. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
34. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
35. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
36. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben hatten akademische Ausbildung?
37. Wie viele davon waren Österreicher?
38. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
39. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?

40. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
41. Wie war die Arbeitslosensituation Ende 2015 im Bezirk Leoben bezogen auf die Wirtschaftssektoren generell?
42. Wie viele Arbeitslose in Leoben kamen aus dem Sektor Bau?
43. Wie viele davon waren Österreicher?
44. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
45. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
46. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
47. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Handel?
48. Wie viele davon waren Österreicher?
49. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
50. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
51. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
52. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Arbeitskräfteüberlassung?
53. Wie viele davon waren Österreicher?
54. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
55. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
56. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
57. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Beherbergung und Gastronomie?
58. Wie viele davon waren Österreicher?
59. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
60. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
61. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
62. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Herstellung von Waren?
63. Wie viele davon waren Österreicher?
64. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
65. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
66. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
67. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Verkehr und Lagerei?
68. Wie viele davon waren Österreicher?
69. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?

70. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
71. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
72. Wie viele Arbeitslose im Bezirk Leoben kamen aus dem Sektor Gesundheits- und Sozialwesen?
73. Wie viele davon waren Österreicher?
74. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
75. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
76. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?